

Gesuch für eine Aufgrabungsbewilligung (in kommunalen Strassen und Wegen)

Dieses Gesuch ist zusammen mit einem Situationsplan 1:500, spätestens 20 Tage vor Baubeginn, vollständig ausgefüllt dem Bereich Tiefbau und Infrastruktur einzureichen.

Bauherr: _____

Bauleitung: _____

Unternehmer: _____

Ort Grabarbeiten: _____

Zweck Grabarbeiten: _____

Baubeginn: _____ Bauzeit ca.: _____

Beilage (Pläne): _____

Rechnungsadresse: _____

Ort, Datum: _____ Die Bauherrschaft/Vertretung: _____

Aufgrabungsbewilligung (wird durch die Stadt ausgefüllt)

Aufgrund des oben erwähnten Gesuches, der Allgemeinen Bedingungen (Rückseite) sowie der nachfolgenden speziellen Auflagen:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Signalisation durch Unternehmer | <input type="checkbox"/> PAK Gehalt ermitteln |
| <input type="checkbox"/> Mit Lichtsignalanlage | <input type="checkbox"/> Belag ___ cm ACT durch Unternehmer |
| <input type="checkbox"/> Fussgängerführung besprechen | <input type="checkbox"/> Belag ___ cm AC durch Stadt |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsführung besprechen | <input type="checkbox"/> Belag ist maschinell einzubringen |
| <input type="checkbox"/> Ausführungsplan einreichen | <input type="checkbox"/> Arbeiten 3 Tage im Voraus melden |
| <input type="checkbox"/> Zustandskontrolle vereinbaren | <input type="checkbox"/> Schlussabnahme der Baustelle |
| <input type="checkbox"/> Baumschutzmassnahmen besprechen | <input type="checkbox"/> _____ |

Gegen diese Bewilligung kann innert 30 Tagen eine begründete Einwendung erhoben und vom Stadtrat ein rekursfähiger Beschluss verlangt werden.

Bemerkungen: _____

Affoltern am Albis, _____

Kopie an: Leiter Werkhof

